Klimaschutz

Antragsteller*in: Janne Dengler (Hannover RV)

Text

Von Zeile 2 bis 3:
Unser Ziel ist die klimaneutrale Region Hannover 203~~5~~0. Wir wollen das 1,5 Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens erreichen. Das schaffen wir, indem wir den

Von Zeile 16 bis 18:
verbreitet. Auch wenn das Regionale Raumordnungsprogramm weitere Flächen ausweist, reichen sie nicht aus, um klimaneutral bis 203~~5~~0 zu werden. Daher setzen wir uns für ein einfaches Repowering von Windanlagen auf Landes-und

Begründung

Am 06.05.2021 veröffentlichte die klimaschutzpolititsche Sprecherin der Grünen Regionsfraktion, Ute Lamla, als Reaktion auf die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts über das Klimaschutzgesetz neue Eckpunkte zum Plan für die Region Hannover. Erster und zentraler Punkt ist die Klimaneutralität bis 2030. In Gesprächen in der Grünen Jugend Hannover fand der Vorschlag hohen Anklang. Es wäre glaubwürdig und nur konsequent, diese gestellten Forderungen auch im Wahlprogramm festzuhalten.

Unterstützer*innen

Ina Ritter (Hannover RV); Konstantin Dunnzlaff (Hannover RV); Eric Stiebig (Hannover RV); Darius Koch (Hannover RV); Julian Mensak (Hannover RV); Anna-Tabea Kraeft (Hannover RV); Svenja Appuhn (Hannover RV); Anna Charlotte Müller-Vahl (Hannover RV); Linja Uloth (Hannover); Niklas Kemper (RV Hannover); Frank Dollmann (Hannover RV); Nora Wenig (Hannover RV); Philipp Lukas Samuel Ohland (Hannover RV)